



junikum

Gesellschaft für Jugendhilfe
und Familien | St. Agnes mbH

FORTBILDUNGEN 2025

Entwicklung und Lernen im Dialog



Klein-Erkenschwicker-Str. 17 | 45739 Oer-Erkenschwick

www.junikum.de

Wissenswertes

Anmeldung

Die **Teamleitungen** melden die Mitarbeiter*innen ihres Teams über das entsprechende Formular bei ihrer **Bereichsleitung** an.

Nach der Freigabe durch die Bereichsleitung übernimmt die **Personalverwaltung** das weitere Fortbildungsmanagement.

Im Anschluss an eine besuchte Veranstaltung erhalten Sie von der Personalverwaltung eine Bescheinigung Ihrer Teilnahme über die Hauspost.

Veranstaltungsabsage

Betrachten Sie Ihre Anmeldung als verbindlich und informieren Sie bei einer absehbaren Abwesenheit aufgrund von Krankheit oder dringenden dienstlichen Erfordernissen die Referent*innen.

Wir behalten uns darüber hinaus vor, Veranstaltungen aufgrund einer zu geringen Anmeldezahl abzusagen.

Zeitanrechnung

Soweit nicht anders angegeben finden alle Fortbildungen von 09:00 bis 16:00 Uhr statt.

Die Schulungen zur Selbstverpflichtungserklärung (SVE) sind **Pflichtveranstaltungen** und vorrangig vor anderen Fortbildungen. Hierbei wird die Arbeitszeit vollständig als Dienstzeit angerechnet.

Die übrigen Fortbildungen sind freiwillig gemäß § 10 a AVR AT. Hierfür wird maximal die durchschnittliche tägliche Arbeitszeit angerechnet (z.B. 6,5 Stunden bei einer 100%-Stelle in einer 6-Tage-Woche).

Veranstaltungsorte

45739 Oer-Erkenschwick

Geschäftsstelle, Klein-Erkenschwicker-Straße 17

JuB (Jugend und Beratung), Kirchstraße 62

Pfarrheim Peter & Paul, Brauckweg 15

Pfarrheim Christus König

Klein-Erkenschwicker-Straße 124

45966 Gladbeck

Nebenstelle Schultenstraße 42



Entwicklung bietet Chancen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in unserer täglichen Arbeit begegnen wir immer wieder neuen Herausforderungen und Chancen. Wir wollen Kindern, Jugendlichen und Familien die bestmögliche Unterstützung bieten. Dazu ist es unerlässlich, dass wir uns kontinuierlich weiterbilden und unsere Haltung reflektieren.

Fortbildungen sind nicht nur eine Möglichkeit, neue Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben. Sie bieten auch die Gelegenheit, sich mit Kolleg*innen auszutauschen, neue Perspektiven zu gewinnen und die eigene Motivation zu stärken.

Entdecken Sie die passenden Angebote, die Sie in Ihrem Handlungsfeld unterstützen können oder in denen Sie Ihre Haltung weiterentwickeln können.

Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen zu lernen und zu wachsen.

Herzlichst,


Thomas Kluth
Geschäftsführer


Markus Hansen
Pädagogische Leitung

Schulungen zum grenzachtenden Umgang

Wir schulen unsere Mitarbeiter*innen **verpflichtend** zu den Inhalten der Arbeitshilfe der AGE Münster „zum grenzachtenden Umgang, für eine gewaltfreie Erziehung, Betreuung und Beratung und zum sicheren Umgang mit Fehlverhalten“.

Die Basisschulungen bauen nicht aufeinander auf und können daher unabhängig voneinander absolviert werden. Damit es keine inhaltliche Wiederholung gibt, gibt es zwei inhaltliche Schwerpunkte (Prävention bzw. Intervention).

Schulungsteam: **Annika Basdorf, Mathias Haase, Britta Kleine, David Korte**

Basis Prävention

Mi 19.02.2025

Mi 20.08.2025

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Basis Intervention

Mi 16.04.2025

Mi 29.10.2025

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Vertiefung

Mi 02.04.2025

Mi 26.11.2025

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Schulungen für Mitarbeiter*innen in Kitas

Mo 03.02.2025 bis Di 04.02.2025

Oer-Erkenschwick

Mo 10.02.2025 bis Di 11.02.2025

Gladbeck

für Mitarbeiter*innen außerhalb der Pädagogik

Mi 28.05.2025 von 09:00 bis 12:30 Uhr

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Gemäß der Präventionsordnung im Bistum Münster müssen pädagogische Fachkräfte 12 Zeitstunden (zwei Basisschulungen) absolvieren.

*Mitarbeiter*innen im Vorpraktikum, im Bundesfreiwilligendienst sowie ehrenamtlich Tätige nehmen an Basisschulungen im Umfang von 6 Zeitstunden (1 Basisschulung) teil.*

Vertiefungsschulungen müssen alle 5 Jahre absolviert werden.



Digitale Medienkultur

Digitale Medien sind ein selbstverständlicher Teil des Alltags von jungen Menschen. Neben großen Potenzialen für z.B. das spielerische Lernen oder kreative Gestalten gehen mit der Nutzung von digitalen Medien für Kinder und Jugendliche auch Risiken einher.

Seit Anfang 2024 setzen mehrere Kolleg*innen sich mit Aspekten einer digitalen Medienkultur auseinander und erarbeiten ein entsprechendes Konzept sowie Schulungen für das Junikum.

Die jeweiligen Schulungsblöcke bauen aufeinander auf, können aber auch separat wahrgenommen werden.

Block I: **Marvin Jakob, Sonja Lawo, Daniel Wick, Viktoria Bugdoll**

Einführung: Womit sind junge Menschen heute medial konfrontiert? Welche Herausforderungen bringt dies mit sich? Mit welcher Haltung begleiten wir die jungen Menschen?

Mediale Risiken: Welche Risiken und Spannungsfelder ergeben sich?

Block II: **Marc Spickenbaum, Tobias Paffrath-Herzfeld, Christos Efthimiadis, Julian Gerpheide**

Mediensucht: Wenn die Grenze überschritten wird. Wann ist es nicht mehr „normal“? Und wie können Fachkräfte dem begegnen?

Medienpädagogisches Handeln: Welche pädagogischen Gestaltungsmittel gibt es? Wie können digitale Medien kreativ eingesetzt werden?

jeweils max. 12 Mitarbeiter*innen

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Block I **Mi 12.02.2025**

Block II **Mi 12.03.2025**

Nebenstelle Gladbeck

Block I **Mi 08.10.2025**

Block II **Mi, 12.11.2025 Mo, 17.11.2025**

DBT-A (Dialektisch-Behaviorale Therapie) für die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen

Die DBT-A ist ein Konzept zur Behandlung von emotional unberechenbaren Borderline-Patienten. Sie kombiniert Elemente der Verhaltenstherapie mit Achtsamkeitsübungen und Akzeptanzstrategien.

Ziel ist die emotionale Instabilität, impulsives Verhalten und zwischenmenschliche Schwierigkeiten zu bewältigen. Da die Arbeit mit Jugendlichen eine Vielzahl an Besonderheiten mit sich bringt, vermittelt die Fortbildung spezifische Modifikationen für Personen, die mit jugendlichen Borderline-Patienten im Speziellen oder Jugendlichen mit emotionaler Instabilität arbeiten.

Die Teilnehmer*innen lernen das Konzept der DBT-A kennen. Sie erfahren wie unterschiedliche Skills (Techniken) im pädagogischen Kontext eingesetzt werden können und probieren diese selbst aus.

Tim Reschke, Susanne Lieb (Arbeitsgemeinschaft für wissenschaftliche Psychotherapie Berlin)

DBT-A Basis Fr 17.01. bis Sa 18.01.2025
DBT-A Skills I Fr 21.03. bis Sa 22.03.2025
DBT-A Skills II Mo 12.05. bis Di 13.05.2025
DBT-A I Mo 15.09. bis Di 16.09.2025

max. 18 Mitarbeiter*innen

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Arbeitskreis Sexualpädagogik

Der Arbeitskreis beschäftigt sich mit der sexualpädagogischen und geschlechtsspezifischen Arbeit. Er versteht sich als Ort der Schulung in praktischen Fragen der Sexualaufklärung von Kindern und Jugendlichen und greift Fragen aus Ihrem pädagogischen Alltag auf.

Ansprechperson: David Korte

Termine werden im Arbeitskreis abgestimmt

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Deeskalationstraining

Es wird keine gewalt- und aggressionslose Welt geben. Daher müssen Lösungen für den Umgang mit Gewalt und Aggression im Sinne eines gesunden Miteinanders gefunden werden.

Das Ziel dieses Trainings ist es, einen professionellen Umgang mit dem Thema aufzuzeigen, um Gewalt und Aggression wo und wann immer möglich zu vermeiden bzw. durch erfolgreiche Deeskalation zu minimieren.

Ausgehend von der Haltung der Mitarbeiter*innen wird ihnen Handlungssicherheit in Ausnahmesituationen vermittelt.

Carina Dirksen, Thomas Reil

Di 18.03. bis Do 20.03.2025

Di 16.09. bis Do 18.09.2025

Di 18.11. bis Do 20.11.2025

Nebenstelle Gladbeck

max. 12 Mitarbeiter*innen

Systemische Autorität

Das Konzept der **Systemischen Autorität** geht auf die Grundlagen von Prof. Dr. Haim Omer zurück. Es basiert u.a. auf systemischen Sichtweisen und Aspekten des gewaltlosen Widerstandes von Mahatma Gandhi.

Im Alltag der Pädagogik oder Beratung gibt es immer wieder Herausforderungen und schwierige Themen. Anhand von Beispielen aus der Praxis stellen wir Handlungsalternativen vor, die von der Beziehung ausgehen, statt die Position der Macht einzunehmen.

Für jegliches Verhalten gibt es einen „guten Grund“. Die Methoden der **Systemischen Autorität** helfen dabei, einen anderen Blick auf konflikthafte Situationen einzunehmen. Daraus können sich Ansätze ergeben, wie ich meine Haltung oder mein Handeln ändern kann, da ich nur mich selbst und nicht das Gegenüber verändern kann.

Stefan Kipphardt, Markus Krüger

Di 25.02. bis Do 27.02.2024

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Di 04.11. bis Do 06.11.2024

Nebenstelle Gladbeck

Gesprächsführung | Systemisches Arbeiten

Im Alltag ist Sprache unser erstes Handwerkszeug. Daher gilt es, bewusst inne zu halten und sich zu vergegenwärtigen, was für gewinnbringende Gespräche hilfreich ist.

Gleiches gilt für Interaktionen mit unserer Umwelt. Mit der Annahme, dass jedes Verhalten seinen Sinn hat oder in einem anderen Kontext hatte, können wir andere Lebenswirklichkeiten und Ideen nachvollziehen. Die Umwelt, so wie wir sie wahrnehmen, ist unsere Erfindung. Darüber hinaus wird es um die Ziele von Kindern, Jugendlichen und Familien als zentrale Ausgangspunkte einer ressourcenorientierten Hilfeplanung gehen.

Schulungsteam: **Sascha Abbas-Azam, Bianca König, Annika Overhaus-Nowak**

Mo 10.03.2025 von 09:30 bis 15:00 Uhr
Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Mo 27.10.2025 von 09:30 bis 15:00 Uhr
Nebenstelle Gladbeck



Verwaltung für Teamleitungen

Schulung zu regelmäßigen administrativen Arbeiten und Verwaltungsabläufen sowie aktuellen Anweisungen.

- Von der Abwesenheitserfassung zur Rechnungsstellung
- Neuaufnahme, Gruppenwechsel, Entlassung
- Beantragung von Investitionen, Ferienfreizeiten
- Gruppenkassen, Auszahlungsscheine, 4-Augen-Prinzip
- Kostenzusagen als Absicherung der Leistungszahlung
- Beantragung und Erstattung von Sonderausgaben wie Fahrtkosten, Klassenfahrten, Sonderzubehör,...
- Dienstplan und Personalwesen

Heike Hebing, Colin Biermann

Mi 30.04.2025 10:00 bis 12:00 Uhr

Mi 29.10.2025 10:00 bis 12:00 Uhr

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Kassenführung in pädagogischen Systemen

Grundlagen bei der Führung einer (Gruppen-) Kasse. Führung einer Kasse in myJugendhilfe. Dazu gehören z.B. die Erfassung von Einnahme- und Ausgabenbelegen, Umbuchungen bei Bargeldabhebungen, Verbuchen der Zahlungseingänge für Taschen- oder Bekleidungs-geld, Monats- und Jahres-Abschlussarbeiten einer Kasse.

Heike Hebing, Luisa Plagge

Mi 21.05.2025 10:00 bis 12:00 Uhr

Mi 12.11.2025 10:00 bis 12:00 Uhr

Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Systemisches Coaching für Führungskräfte

Inhouse-Weiterbildung durch das IF Weinheim, Institut für systemisch Ausbildung und Entwicklung

„Aus einer systemischen Sichtweise heraus betrachten wir junge Menschen, Familien und auch unsere Mitarbeiter*innen als starke Teile eines verbindenden Ganzen“, heißt es im Leitbild des junikum.

In der Konsequenz bedeutet dies, dass den Mitarbeiter*innen und allen voran den Führungskräften eine besondere Rolle zuteil wird, wenn wir eine gute Betreuung und Beratung für junge Menschen und deren Familien leisten wollen.

In zwei Gruppen werden alle Führungskräfte eine zweijährige Coaching-Ausbildung absolvieren. Am Ende der Weiterbildung steht der Abschluss als systemischer Coach und eine entsprechende Zertifizierung.

Neben Techniken und der Weiterentwicklung der persönlichen Führungskompetenz werden in diesem Prozess auch grundsätzliche Themen von Führung und Organisation im junikum bearbeitet werden.

Gruppe 1 Martina Pestinger, Christopher Klütmann, Anna Gernat

Mo 26.05.	bis Mi 28.05.2025
Mo 30.06.	bis Mi 02.07.2025
Di 28.10.	bis Do 30.10.2025
Di 10.02.	bis Do 12.02.2026
Mo 11.05.	bis Mi 13.05.2026
Mo 06.07.	bis Mi 08.07.2026
Mo 05.10.	bis Do 08.10.2026
Mo 25.01.	bis Do 28.01.2027
Mo 15.03.	bis Mi 17.03.2027
Mo 05.07.	bis Do 08.07.2027

Gruppe 2 Kristina Ehret, Christopher Klütmann, Anna Gernat

Mo 18.08	bis Mi 20.08.2025
Mo 03.11.	bis Mi 05.11.2025 Di 18.11. bis Do 20.11.
Mi 18.02.	bis Fr 20.02.2025
Mo 18.05.	bis Mi 20.05.2026
Di 23.06.	bis Do 25.06.2026
Mo 14.09.	bis Mi 16.09.2026
Mo 30.11	bis Mi 02.12.2026
Mo 24.05.	bis Mi 26.05.2027
Di 31.08.	bis Fr 03.09.2027

jeweils 08:30 bis 17:30
Oer-Erkenschwick, Jugend und Beratung (JuB)

Betriebliche Ersthelfer

Als Erst- oder Auffrischungsschulung.

Mi 26.03.2025 **08:30 bis 16:30 Uhr**
Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Begrüßungstage für Auszubildende

Wir starten gemeinsam in die Ausbildung. Die neuen Auszubildenden bekommen einen Überblick über das junikum als Organisation, unseren Auftrag und unsere Werte.

Neben kurzen Einführungen in fachliche Themen, bieten die Einführungstage die Möglichkeit des Kennenlernens. Die „Gruppe“ wird sich während ihrer Ausbildungszeit regelmäßig im Azubi-Forum treffen, Inhalte vertiefen und bietet die Möglichkeit des gemeinsamen Erfahrungsaustauschs.

Steffi Franzen u.a.

Fr 01.08., Mo 04.08. bis Mi 06.08.2025
Oer-Erkenschwick, Geschäftsstelle

Weitere Fortbildungsmöglichkeiten

Bei Interesse können Sie weitere Fortbildungsangebote anfragen. Wenden Sie sich bitte an die genannten Ansprechpartner*innen.

Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz

Steffi Franzen

Azubi-Forum (ca. alle 4 bis 6 Wochen)

Steffi Franzen

Studierenden-Forum (14-tägig)

Steffi Franzen

Deeskalation - Refreshing (im Team)

Thomas Reil

Trauma Basiswissen

Steffi Franzen, Christoph Wegener

Erste Hilfe am Kind

Markus Hansen

Entdecken Sie das junikum

